

Philosophie

Das Hilfswerk achtet und unterstützt die einheimischen Kulturen, Traditionen und Gepflogenheiten. Unsere Vision ist es, Diabeteskomplikationen und deren Begleiterkrankungen längerfristig durch Schulungen, sowie Strukturverbesserungen mittels «Hilfe zur Selbsthilfe» zu reduzieren. Ein klarer Auftrag der Regierung und die Zusammenarbeit mit der lokalen Behörde sind Voraussetzung für sämtliche Aktivitäten des Hilfswerkes.



Schweizer Diabetes Team in Planung der Aktivitäten 8/2013

von rechts nach links:

- K. Aegerter, Diabetesfachberaterin, Praxis Villiger*
- R. Wiederkehr, Podologe, Malgoli & Wernle, Baden*
- N. Augustin-Bearda, Projektleiterin, Praxis Villiger*
- F. Svensson Betriebsärztin und Praxismanagerin, Praxis Villiger*
- M. Beeler, Ernährungsfachberaterin, Kantonsspital Baden*
- A. Gerhard, Medizinische Praxisassistentin, Praxis Villiger*
- N. Geissendörfer, FMH Psychiatrie, Praxis Villiger*
- L. Villiger, FMH Endokrinologie/Diabetologie*

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns mit einer Spende für die geplanten Projekte 2013/2014 und/oder einer Mitgliedschaft im Hilfswerk unterstützen.

Für die Projekte im 2013/2014 werden in etwa CHF 60 000 benötigt.

Danke für Ihre wertvolle Unterstützung

Möglichkeiten der Mitgliedschaft:

Aktiv	100 CHF / Jahr (mit Stimmrecht)
Passiv	50 CHF / Jahr (ohne Stimmrecht)

Einzahlungsscheine beiliegend.

Spenden auf Konto:

IBAN CH53 0076 1504 2896 3200 1
Clearing 761
SWIFT/BIC KBAGCH22
Aargauische Kantonalbank, Bahnhofplatz 2, 5401 Baden

Begünstigter

Schweizer Diabetes Hilfswerk für die Insel Rodrigues
Ärztzentrum Täfermhof
Mellingerstr. 207
5405 Baden-Dättwil

Diese Organisation ist ein wohltätiger Verein nach Art 60 ff.ZGB

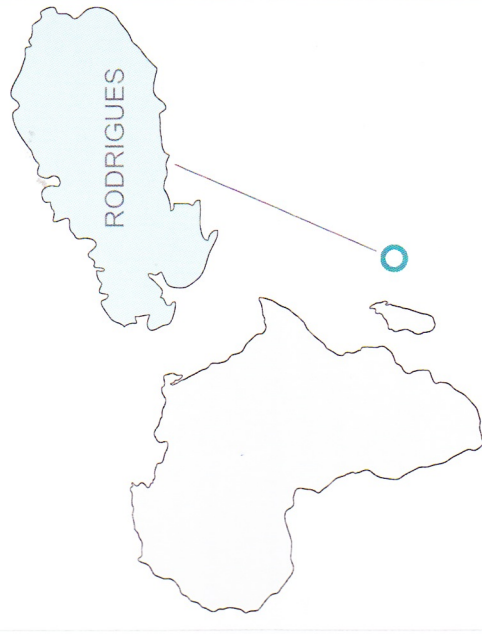
Vorstand

Dr.med. Lukas Villiger, Präsident
Noëlainéza Augustin-Bearda, Vizepräsidentin
Franziska Svensson, Kassiererin

Kontaktaufnahme: praxissupport.villiger@hin.ch
Tel 056 222 54 58, Fax 056 222 54 59

Laufende Informationen: www.praxisvilliger.ch

Stark gegen Diabetes



*Das Schweizer Diabetes Hilfswerk
für die Insel Rodrigues von
Dr. med. L. Villiger*

Rodrigues

Rodrigues ist eine kleine Insel von ca. 109 km², welche im indischen Ozean liegt. Rodrigues ist politisch autonom und gehört zur Republik Mauritius. Franzosen und Engländer haben die Insel vor mehreren 100 Jahren aus Madagaskar besiedelt.

Heute leben dort 40.000 Einwohner, sowohl afrikanischer, als auch europäischer Herkunft. Sie arbeiten meist als Bauern oder Fischer. Die Amtssprache ist Englisch, wobei die Umgangssprache ein kreolisch ist, welches sich stark an die französische Sprache anlehnt.

Medizinische Strukturen in Rodrigues

Rodrigues erhält von Mauritius eine minimale Zuwendung für Gesundheitsausgaben, was weniger als fünf Prozent der Gesundheitskosten/Bewohner in Europa beträgt. Jeder Inselbewohner hat Anrecht auf kostenlose medizinische Hilfe. Allerdings sind Ressourcen und Anzahl an Ärzten knapp; es gibt nur ein Spital. Auf der Insel verteilt gibt es kleine, von lokalen Krankenschwestern betreute Gesundheitszentren.

Aus Mauritius kommen jeweils für kurze Zeit Ärzte nach Rodrigues. Niedergelassene Ärzte gab es 2013 keine. Ein wichtiger Aspekt des Hilfswerks ist es, junge Rodriguer (die auf Mauritius in Ausbildung zum Facharzt sind) zu motivieren, in Zukunft auf Rodrigues zu praktizieren. Voraussetzung dafür sind gut ausgebaut, medizinische Strukturen und lokales Fachwissen.

Diabetes in Rodrigues

Der Anteil an Diabetes in der Bevölkerung ist mehr als doppelt so hoch wie in der Schweiz. Bereits die ersten Vorfahren litten an Diabetes. Diese Gene konnten sich verbreiten, weil sich die Bevölkerung an das ungesunde Verhalten der Westeuropäer angepasst hatte und weder über die Krankheit noch ihre Folgen Bescheid wusste.

Diabetes Betroffene	1999	2012	Sehr hohe Blutzuckerwerte
Schweiz	5.2%	7.2%	<10%
Rodrigues	8%	17%	>40%

Wie kam es zum Schweizer Diabetes Hilfswerk für die Insel Rodrigues

Frau Marie Noëlaineza Augustin-Bearda, aufgewachsen auf Rodrigues, mittlerweile Schweizerin und seit 15 Jahren mit Familie

in der Schweiz lebend, ist selbst von Diabetes betroffen. Sie hat Dr. Villiger auf die Häufigkeit des Diabetes in ihrer Heimat aufmerksam gemacht.

Die vor Ort erlebten Herausforderung der geschilderten Probleme und die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit mit der Inselbevölkerung, Patienten, Gesundheitspersonal und der Regierung, haben Dr. Villiger und sein Diabetes Team stark beeindruckt. Erste Massnahmen wurden bereits ergriffen, siehe Aktivitäten.

Nach Erhalt eines längerfristigen Auftrags der lokalen Regierung, hat Dr. Villiger das Hilfswerk im 8/2013 ins Leben gerufen. Für das Hilfswerk stellt Frau Augustin zusammen mit dem Regierungsberater des lokalen Gesundheits-Kommissionärs, Buisson Leopold, den Kontakt vor Ort sicher.



Dr. med. Lukas Villiger, Noëlaineza Augustin-Bearda, Buisson Leopold 5/2013

Aktivitäten

Oktober 2012 Gründung eines Diabetes Team auf der Insel Rodrigues mit lokalen Pflegefachpersonen, Ernährungsberatern und Ärzten mit dem Namen «Diabetic Pro's».



Training der jungen Ärzte in Rodrigues 5/2013

Oktober 2012 bis Mai 2013:

Das Schweizer Diabetes Team von Dr. Villiger schulte, unentgeltlich, vor Ort und per Skype, Mitglieder von Diabetic Pro's und junge Ärzte von Rodrigues. Pharmafirmen sponserten dringend benötigte Diabetesmaterialien.



Untersuchung durch geschultes Personal in Rodrigues 5/2013

Geplant: 2013/2014:

Schenkung von Diabetes-Materialien, vor allem Blutzuckermessgeräte und Teststreifen, Mithilfe im Aufbau von lokalen Diabetesbetreuungsstrukturen.